

Probleme beim Lesen lernen - Was ab wann testen?

Beitrag von „Gina-Maria“ vom 25. Januar 2007 17:22

Hallo Aina,

ich habe vor 2 Tagen meine Schüler in der 1. Klasse mit einem AB getestet.

1. Alle bisher eingeführten Buchstaben: Groß- und Kleinbuchstaben durch Zuordnungsstrich verbinden
2. Lauterkennung: Vorgegebene Bilder, Wort sprechen, den letzten Buchstaben aufschreiben, das Lösungswort erlesen und dazu das Bild malen
3. Wortanfang erkennen: 1 Wortanfang und mehrere Bilder vorgeben, falsche Bilder durchstreichen
4. Ordnen von Buchstaben zum Wort: 1 Bild und passende Einzelbuchstaben vorgeben, Ordnen und Wort aufschreiben lassen
5. Ergänzen von häufig gelesenen Wörtern: 1 Bild mit Wort vorgeben. fehlende Buchstaben ergänzen
6. Bild zum Satz malen: Sätze vorgeben, die erlesen werden müssen, dazu das Bild malen

Für die Überprüfung des Lesenkönnens habe ich kleine Kärtchen mit kurzen Texten (meist 2-3 Sätze).

Jeder durfte sich 3 Karten nehmen und mehrmals lesen. So habe ich geübtes Wortmaterial überprüft.

Anschließend gab ich 3 Karten vor, die sofort vorgelesen werden mussten. Also - ungeübtes Wortmaterial.

Anschließend die AB kontrolliert, beim Vorlesen Notizen gemacht und frühere Notizen, dass ist eine gute Grundlage für die Zeugnisbeurteilung. 😊

Solche Tests werden bei mir in regelmäßigen Abständen durchgeführt, damit ich weiß, welche Schüler Förderbedarf haben.

Differenzierte AB und HA sowie konkrete Hinweise für Übungsmöglichkeiten zu Hause sind doch gute Fördermöglichkeiten.